

DIGITALER MORGENIMPULS



Freitag, 21.11.2025

„Bitte um Frieden und Versöhnung“

Am Mittwoch war Buß- und Betttag. An diesem evangelischen Feiertag bitten Christinnen und Christen um Vergebung und einen Neuanfang, für Dinge, die sich im eigenen Leben verfahren und verhakt haben. Aber es geht nicht nur ums Persönliche: Am Buß- und Betttag rückt auch das in den Blick, was in unserer Gesellschaft und in der Welt dem Willen Gottes widerspricht. Genau diese Dinge spricht das Versöhnungsgebet von Coventry an, das immer wieder Freitag unser Morgenimpuls ist. Eine Version des Gebets in Einfacher Sprache habe ich auf der Website der Nagelkreuzgemeinschaft gefunden. Es ist dasselbe Anliegen, aber die Formulierungen lassen aufhorchen.

"Alle Menschen machen Fehler und sind nicht so, wie Gott es möchte." (nach Röm. 3,23)

Dass Menschen andere wegen ihrer Hautfarbe nicht mögen

Alle: Vater, vergib!

Dass Menschen andere nicht mögen, weil sie aus einem fremden Land sind

Alle: Vater, vergib!

Dass Menschen andere nicht mögen, weil sie ärmer oder reicher sind, als sie selbst

Vater, vergib!

Dass Menschen andere bestehlen und Krieg führen

Alle: Vater, vergib!

Dass Menschen gierig sind und deshalb andere ausnützen

Alle: Vater, vergib!

Dass Menschen die Natur zerstören

Alle: Vater, vergib!

Dass wir oft neidisch sind

Alle: Vater, vergib!

Dass wir uns nicht genug um Menschen kümmern, die ohne Heimat und auf der Flucht sind

Alle: Vater, vergib!

Dass Menschen andere anfassen, die das nicht wollen, und sie missbrauchen

Alle: Vater, vergib!

Dass wir Gott nicht immer vertrauen

Alle: Vater, vergib!

"Seid freundlich zueinander. Vergebt anderen. Gott hat euch vergeben." (nach Eph. 4,32)

(Einleitung: Susanne Haeßler, Wilhelm-Löhe-Schule)